

Professor Wuschel

erklärt: Tierische Rekorde



Impressum

Professor Wuschel erklärt - Tierische Rekorde

1. Auflage, 2026

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Michael Zettel Hauptstr. 23 30938
Burgwedel

Kontakt: E-Mail: kontakt@zoobesuche.org Internet: www.zoobesuche.org

Urheberrecht: Alle Texte und Konzepte in diesem Werk sind urheberrechtlich geschützt. Die Illustrationen wurden von Michael Zettel unter Einsatz von künstlicher Intelligenz erstellt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige Zustimmung des Herausgebers unzulässig. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Prof. Wuschel

erklärt

Tierische Rekorde



Hallo, liebe Tier-Fans!

„Ich bin Wuschel und heute habe ich etwas ganz Besonderes für euch dabei! Habt ihr euch schon mal gefragt, wer im Tierreich eigentlich die echte Goldmedaille verdient hätte? Wer rennt am schnellsten, wer springt am höchsten und wer hat die größten Augen, um selbst in der dunkelsten Tiefsee alles zu sehen?

Ich habe meinen Entdeckerhut festgezogen, meine Stoppuhr klargemacht und mein längstes Maßband eingepackt. Gemeinsam gehen wir auf eine Reise zu den absoluten Weltmeistern der Natur! Wir besuchen Giganten, die so groß wie ein Haus sind, und winzige Helden, die über Hochhäuser springen könnten.

In diesem Buch zeige ich euch 16 unglaubliche Rekorde, die euch zum Staunen bringen werden. Seid ihr bereit für die große Wuschel-Olympiade der Tiere? Dann kommt mit - wir lüften die Geheimnisse der Super-Champions!“

Dein Wuschel 🐾 📷

Schnallt euch an, liebe Tier-Fans! Wir treffen heute den absoluten Formel-1-Piloten der Lüfte: den Wanderfalken. Wenn dieser Jäger aus großer Höhe zum Sturzflug ansetzt, wird er so schnell wie ein Sportwagen auf der Autobahn - über 320 km/h! Stellt euch das mal vor: Der Wind pfeift so stark, dass wir kaum noch atmen könnten. Aber der Falke hat einen Trick: In seinen Nasenlöchern sitzen kleine Höcker, die den Luftdruck bremsen. So kann er selbst bei Rekordtempo ganz entspannt Luft holen. Er ist nicht nur schnell, sondern auch ein echtes Wunder der Technik. Einfach flügelschlagend gut!





Habt ihr schon mal versucht, um die Wette zu rennen? Gegen einen Geparden hätten wir keine Chance! Er ist das schnellste Landtier der Welt. In nur drei Sekunden beschleunigt er von Null auf fast 100 km/h - das schafft kaum ein echtes Auto! Seine Krallen sind wie Spikes an Laufschuhen: Er kann sie nicht ganz einziehen, damit er in den Kurven nicht wegrutscht. Sein langer Schwanz hilft ihm dabei, das Gleichgewicht zu halten, fast wie ein Ruder. Aber Achtung: Er ist ein Sprinter, kein Langstreckenläufer. Nach ein paar hundert Metern braucht er erst mal eine ordentliche Verschnaufpause.





Taucherbrille auf und festhalten, wir jagen jetzt den schnellsten Fisch der ganzen Weltmeere: den Schwarzen Marlin! Während andere Fische gemütlich durchs Riff paddeln, schießt dieser Rekordhalter mit bis zu 129 km/h durch das tiefe Blau. Das ist schneller als ein Auto auf der Autobahn! Sein Körper ist geformt wie ein Torpedo und seine spitze Schnauze teilt das Wasser wie ein scharfes Messer. Er ist so kraftvoll, dass er sogar hunderte Kilometer weit wandern kann, ohne müde zu werden. Ich habe mir extra einen Unterwasser-Turbo an meinen Forscheranzug gebaut, aber dieser Fisch ist mir trotzdem immer eine Nasenlänge voraus!





Haltet euch fest, jetzt wird es gigantisch! Der Blauwal ist das größte Tier, das jemals auf unserer Erde gelebt hat - sogar größer als alle Dinosaurier! Er ist so lang wie drei große Reisebusse hintereinander. Allein seine Zunge wiegt so viel wie ein ganzer Elefant. Wahnsinn, oder? Obwohl er so riesig ist, frisst er fast nur winzige Krebschen, den Krill. Davon braucht er aber tonnenweise! Wenn er ausatmet, schießt eine riesige Fontäne aus seinem Blasloch, die bis zu neun Meter hoch wird. Da wird man ordentlich nass, wenn man nicht aufpasst. Ein echter sanfter Riese!





Willkommen in der Savanne bei unserem schwersten Landbewohner! Der Afrikanische Elefant ist ein echtes Kraftpaket. Sein Rüssel allein besteht aus 40.000 Muskeln - wir Menschen haben im ganzen Körper nur etwa 650! Mit diesem Rüssel kann er schwere Baumstämme heben, aber auch ganz vorsichtig eine einzelne Beere pflücken. Elefanten sind aber nicht nur stark, sie sind auch extrem schlau und haben ein fabelhaftes Gedächtnis. Sie erkennen Freunde auch nach vielen Jahren wieder. Ich habe heute extra viele Äpfel dabei, denn so ein Riese hat natürlich auch einen riesigen Hunger. Ein Elefant vergisst nie!





Kopf hoch! Wir besuchen die Giraffe, das höchste Tier der Welt. Ihr Hals ist so lang, dass sie locker in das Fenster im zweiten Stock eines Hauses schauen könnte. Aber wisst ihr, was das Verrückteste ist? Obwohl ihr Hals so lang ist, hat sie genau die gleiche Anzahl an Halswirbeln wie wir Menschen - nämlich sieben! Nur sind ihre Wirbel eben riesig groß. Mit ihrer langen, blauen Zunge angelt sie sich die saftigsten Blätter aus den dornigen Akazienbäumen. Damit ihr beim Trinken nicht schwindelig wird, hat sie ein ganz besonderes System in ihren Adern. Ein echt hochgewachsener Rekordhalter!





Wer braucht schon Flügel zum Fliegen, wenn man so rennen kann? Der afrikanische Strauß ist der größte Vogel der Welt. Fliegen kann er zwar nicht, dafür ist er viel zu schwer, aber auf seinen langen Beinen erreicht er über 70 km/h! Er legt auch die größten Eier der Welt - eines davon ist so groß wie 25 Hühnereier. Stellt euch mal vor, was das für ein Riesen-Omelett gäbe! Strauße haben zudem die größten Augen aller Landtiere, sogar größer als ihr Gehirn. So entdecken sie Feinde schon aus weiter Ferne. Ich passe lieber auf meine Mütze auf!





Jetzt müssen wir ganz genau hinschauen! Der Kolibri ist ein winziges Juwel der Lüfte. Manche Arten sind kaum größer als eine Hummel und wiegen weniger als ein Briefumschlag. Er ist der einzige Vogel, der wie ein Hubschrauber in der Luft stehen bleiben oder sogar rückwärts fliegen kann. Dabei schlägt er seine Flügel so schnell, dass man nur ein Summen hört - bis zu 80-mal pro Sekunde! Um diese Energie aufzubringen, muss er den ganzen Tag süßen Nektar aus Blüten trinken. Ich habe meine Lupe dabei, um diesen kleinen Rekordflieger bei seiner Arbeit an den Blumen ganz genau zu beobachten!





Habt ihr es heute eilig? Unsere nächste Rekordhalterin sicher nicht! Die Riesenschildkröte ist die Königin der Gemütlichkeit und hält den Rekord im Altwerden. Manche dieser gepanzerten Riesen werden über 180 Jahre alt! Das bedeutet, sie haben schon gelebt, als es noch gar keine Autos oder Computer gab. Ihr Geheimnis? Sie machen alles ganz langsam und sparen so viel Energie. Ihr Panzer ist wie ein stabiles Haus, das sie immer dabei haben. Ich habe mich mal kurz dazugesetzt, um etwas über die „gute alte Zeit“ zu plaudern. Bei ihr lernt man, dass man nicht immer rennen muss, um ans Ziel zu kommen.





Packt die Koffer, wir gehen auf Weltreise! Die Küstenseeschwalbe ist die absolute Weltmeisterin im Reisen. Jedes Jahr fliegt sie von der Arktis ganz im Norden bis in die Antarktis ganz im Süden - und wieder zurück! Das sind über 70.000 Kilometer in einem einzigen Jahr. In ihrem ganzen Leben fliegt sie so weit, wie dreimal zum Mond und zurück. Wahnsinn, oder? So sieht sie mehr Sonnenlicht als jedes andere Lebewesen auf der Erde, da sie immer dort ist, wo gerade Sommer herrscht. Ich bin schon vom Zuschauen ganz außer Puste und bewundere diesen kleinen, mutigen Langstreckenflieger sehr!





Blinzeln verboten, sonst verpasst ihr den Rekord! Das Chamäleon hat die schnellste Zunge im Tierreich. Wenn es ein Insekt entdeckt, schießt seine Zunge in einer Zehntelsekunde heraus - das ist schneller, als wir gucken können! Die Zunge ist oft länger als das ganze Chamäleon und hat an der Spitze eine Art klebrigen Saugnapf. Aber das ist nicht sein einziger Trick: Es kann seine Augen in verschiedene Richtungen drehen und seine Farbe ändern, um sich perfekt zu tarnen. Ich habe versucht, mich auch so gut zu verstecken, aber mein wuscheliges Fell verrät mich leider immer wieder. Ein echter Verwandlungskünstler!





Achtung, jetzt kommt ein winziger Champion mit gigantischer Kraft! Der Floh ist der absolute Weltmeister im Hochsprung - zumindest wenn man seine Körpergröße beachtet. Er kann etwa 200-mal so weit springen, wie er selbst lang ist. Stellt euch das mal vor: Das wäre so, als ob wir Menschen mit nur einem einzigen Sprung über den Eiffelturm oder ein riesiges Hochhaus hüpfen würden! Seine Beine funktionieren wie gespannte Gummibänder, die er blitzschnell loslässt. Ich habe meine stärkste Lupe gezückt, um diesen winzigen Akrobaten bei seinen unglaublichen Sprüngen nicht aus den Augen zu verlieren. Einfach rekordverdächtig!





Pssst... hier wird gerade ein Weltrekord im Schlafen aufgestellt! Das Faultier ist das langsamste Säugetier der Welt. Es bewegt sich so gemächlich, dass auf seinem Fell manchmal sogar kleine Pflanzen, wie Algen, wachsen. Das hilft ihm, im grünen Blätterdach des Urwaldes unsichtbar zu sein. Ein Faultier verbringt fast sein ganzes Leben kopfüber in den Bäumen und schläft bis zu 20 Stunden am Tag. Selbst das Essen dauert bei ihm ewig, weil sein Magen sehr langsam arbeitet. Ich finde, wir können uns von ihm eine Scheibe abschneiden: Einfach mal abhängen und die Ruhe genießen. Gute Nacht, Weltrekordler!





Jetzt müssen wir besonders vorsichtig sein und ordentlich Abstand halten! Wir besuchen den Inlandtaipan aus Australien. Er trägt den Titel der giftigsten Schlange der Welt. Sein Gift ist so stark, dass ein einziger Biss theoretisch für über 100 Menschen reichen würde. Aber keine Sorge: Der Taipan ist eigentlich sehr scheu und versteckt sich lieber in Felsspalten, anstatt zu kämpfen. Man nennt ihn auch „Zornschlange“, obwohl er eigentlich ganz friedlich sein will, wenn man ihn in Ruhe lässt. Ich beobachte ihn heute nur aus ganz sicherer Entfernung mit meinem starken Fernglas. Respekt vor der Natur ist hier das Wichtigste!





Wir tauchen wieder ganz tief hinab in die dunkle Tiefsee. Hier lebt ein Wesen wie aus einem fernen Märchen: der Koloss-Kalmar. Er hat die größten Augen im gesamten Tierreich! Sie sind so groß wie eine riesige Pizza. Warum braucht er so gigantische Glotzer? In der Tiefe des Ozeans ist es fast stockfinster. Mit seinen Mega-Augen kann er selbst das kleinste Lichtschimmern einfangen und so seine Feinde, wie den Pottwal, rechtzeitig im Dunkeln entdecken. Er selbst ist ein schwerer Riese mit gefährlichen Haken an seinen Fangarmen. Ein faszinierender Rekordhalter, den ich heute mit meiner stärksten Taschenlampe besuche!



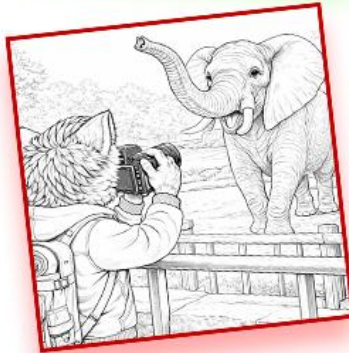


Zum Abschluss unserer Rekord-Reise heben wir nochmal richtig ab! Der Wander-Albatros hat die größte Flügelspannweite aller Vögel - über dreieinhalb Meter von einer Spitze zur anderen! Er ist ein genialer Segelflieger. Er nutzt den Wind über den Weltmeeren so geschickt aus, dass er stundenlang fliegen kann, ohne ein einziges Mal mit den Flügeln zu schlagen. Manchmal umrundet er so die ganze Antarktis. Albatrosse verbringen fast ihr ganzes Leben in der Luft oder auf dem Meer. Ich breite auch mal meine Arme aus, aber zum Fliegen fehlt mir wohl doch noch ein ordentliches Stück Spannweite. Ein würdiger Abschluss unserer Tour!





Euch gefallen die Bilder?



Scannt einfach den QR-Code, um sie kostenlos als Ausmalbilder herunterzuladen und selbst bunt zu gestalten!

www.zoobesuche.org/ausmalbilder

Das war unsere große Rekord-Reise!

„Puh, was für ein Tag! Seid ihr auch so beeindruckt wie ich? Wir haben echte Giganten unter Wasser getroffen, sind mit den schnellsten Fliegern um die Wette gesaust und haben über winzige Super-Springer gestaunt.

Eines habe ich bei meiner Tour gelernt: Egal ob groß oder klein, laut oder leise - jedes dieser Tiere ist auf seine ganz eigene Weise ein Weltmeister. Die Natur hat für jeden Bewohner die passende ‚Superkraft‘ erfunden, damit er in seinem Zuhause perfekt zurechtkommt.

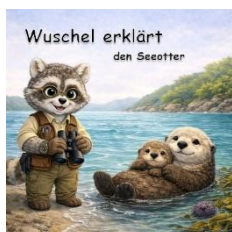
Ich hänge jetzt meinen Entdeckerhut erst mal an den Nagel und sortiere meine Fotos und Notizen. Aber eines ist sicher: Da draußen warten noch so viele weitere Geheimnisse auf uns! Bleibt neugierig, haltet die Augen offen und schützt unsere tollen Rekord-Helden, damit sie noch lange ihre Goldmedaillen tragen können.

Bis zum nächsten Abenteuer!“

Dein Wuschel 🐾 📷



Wuschelige Weltliteratur



Die große Weltmeisterschaft der Tiere!

„Ich bin Wuschel und heute habe ich meine schnellste Stoppuhr und mein längstes Maßband eingepackt! Wir gehen auf eine unglaubliche Entdeckerreise zu den wahren Champions unserer Erde.

Hast du dich schon mal gefragt, welcher Fisch so schnell wie ein Auto durch den Ozean schießt? Oder welcher winzige Hüpfer über ein Hochhaus springen könnte, wenn er so groß wäre wie wir? Gemeinsam besuchen wir 16 Rekord-Helden: von Giganten mit Augen so groß wie eine Pizza bis hin zu Vögeln, die im Sturzflug fast die Schallmauer durchbrechen.

In diesem Heft lüfte ich für dich die Geheimnisse der Natur:

Wer ist der unangefochtene König der Schnelligkeit?

Welches Tier hält den Rekord im Dauerschlafen?

Und wer ist der stärkste Gewichtheber der Wildnis?

Komm mit auf die Wuschel-Olympiade und werde selbst zum Rekord-Experten! Schnapp dir deine Lupe und entdecke, dass in jedem Tier ein echter Weltmeister steckt!

Kreativ-Extra: Inklusive QR-Code für kostenlose Ausmalbilder zum Herunterladen

Ein lehrreiches Vorlese-Abenteuer für kleine Forscher ab 6 Jahren.